

Medienmitteilung

Neue Köpfe für die Regional- und Wirtschaftsentwicklung

Naters, 25. Juni 2020. Seit anfangs Juni leitet Damian Imboden die RW Oberwallis AG (RWO AG). Der neue Geschäftsleiter hat sich am Donnerstag den Medien vorgestellt. An der Generalversammlung werden am Abend ausserdem drei Verwaltungsratssitze neu besetzt.

Verwaltungsratspräsident Richard Kalbermatter blickte an der Medienkonferenz im Vorfeld der Generalversammlung auf das Geschäftsjahr 2019 zurück. «Wir orientieren uns nicht an Unternehmens-, Gemeinde- oder Branchengrenzen, sondern wollen Akteurinnen und Akteure mit einer gemeinsamen Herausforderung zusammenbringen und Lösungen erarbeiten, die positive Wirkungen in unserem Lebens- und Wirtschaftsraum erzielen.» Sinnbildlich für diese Arbeit als Regionalentwicklerin steht das Projekt WIWA. 2019 konnten unter der Projektleitung der RWO AG einige Meilensteine in den Themen Information (mit der neuen Plattform valais4you.ch), Kinderbetreuung, Integration oder Rekrutierung erreicht werden. «Nicht nur mit WIWA können wir das Oberwallis auf der Landkarte der attraktiven Arbeits- und Lebensräume positionieren und das Potenzial unserer Region heben», ist Kalbermatter überzeugt. Entsprechend treibt die RWO AG die Koordination und Umsetzung weiterer regionaler Projekte bspw. im Tourismus, der Raumplanung, der Digitalisierung oder in der Gesundheitsversorgung voran.

Auf Herausforderungen und Menschen zugehen

Neu trägt Damian Imboden die Verantwortung für die Geschäftsleitung. Der gebürtige Zaniglasener hat seine Stelle im Juni angetreten. «Die Möglichkeit anhand unterschiedlicher Projekte, Kooperationen und Ansätze unseren Lebens- und Wirtschaftsraum positiv beeinflussen zu können, hat mich gereizt», sagt Imboden, der nach 20 Jahren ins Wallis zurückgekehrt ist. «Ich bin stets Zaniglasener geblieben und habe mich regelmässig über meine Heimat informiert. Dennoch kann ich durch den gewissen Abstand unbelastet auf die Herausforderungen der Region und die Menschen zugehen.» Ihm gefalle die Nähe zu den Menschen, die ihre Ideen und die Region weiterbringen wollen. Imboden bringt einen betriebswirtschaftlichen Hintergrund und Führungserfahrung in der Industrie mit. Eine erste persönliche Herausforderung sieht er in der Komplexität des Unternehmens und der Projektlandschaft. «Dieses sektoren- oder branchenübergreifende Denken und Handeln sind neu für mich, aber auch besonders reizvoll», so der neue Geschäftsleiter. Imboden will sich in den nächsten Wochen in die Projekte vertiefen und den Kontakt zu deren Trägerschaften und weiteren Partnern aufbauen.

Drei Wechsel im Verwaltungsrat

Nicht nur die Übernahme der Geschäftsleitung wird das laufende Geschäftsjahr prägen. Stefan Bumann, Ursula Kraft und Hans-Rudolf Mooser scheidern nach langjähriger Tätigkeit aus dem Verwaltungsrat aus. „Sie haben die Entwicklung der RWO AG auf strategischer Ebene von Beginn an und in unterschiedlicher Weise mitgeprägt“, sprach Kalbermatter den drei

Persönlichkeiten einen besonderen Dank aus. Während Bumann und Mooser in den Ruhestand treten, wird Kraft in ihrer neuen Funktion als Stadtschreiberin von Brig-Glis über verschiedene Projekte der Stadtgemeinde mit der RWO AG verbunden bleiben. Die Wahl ihrer Nachfolgerinnen ist für die Generalversammlung traktandiert. Der 9-köpfige Verwaltungsrat besteht aus je drei Wirtschafts-, Gemeinde- und Kantonsvertreterinnen. Der Kanton bzw. das Wirtschaftsforum Oberwallis haben für die freiwerdenden Verwaltungsratssitze Nicole Zenhäusern-Camenisch, Carmen Zenklusen und Anton Karlen nominiert. Ihre Wahl an der Generalversammlung am Abend ist Formsache.

Weitere Informationen

Richard Kalbermatter, Verwaltungsratspräsident | Mobile: 079 359 29 73
Damian Imboden, Geschäftsleiter | Mobile: 079 823 89 51

Der Geschäftsbericht 2019 und weitere Infos sind auf www.rw-oberwallis.ch verfügbar.

[> zum Geschäftsbericht 2019](#)

[> zur aktuellen Projektübersicht](#)